



### **Künstlerischer Lebenslauf Günfer Cölgecen**

Günfer Cölgecen, geboren 1967 in Denizli / Türkei, ist SchauspielerIn, RegisseurIn, Theaterpädagogin und Autorin. Sie lebt und arbeitet in einem Mischverhältnis zwischen Festengagement und eigenen Produktionen. Als Teilnehmerin des internationalen Forums in Berlin 2001 erhält sie im Anschluss ein Schauspielengagement am Maxim Gorki Theater in Berlin, dem bis heute weitere Engagements an kommunalen Bühnen u.a. auch am Theater Oberhausen folgen.

Mit ihren eigenen Bühnenproduktionen ist sie, unter anderem, zum internationalen Festival der *Performance Art* eingeladen worden, oder hat Regietätigkeiten für die Festivals *Melez* oder *Bostanbul* übernommen. Zahlreiche Festivalteilnahmen begleiten ihre Stücke. „Polarisierend, rotzfrech, lebendig, berührend und authentisch.“ So beschrieben gehören ihre Stücke *Almanya* und *Schwarze Jungfrauen* zu den prämierten und viel beachteten Theaterarbeiten in NRW.

Die 2002 entstandene Produktion „Almanya“ ist im Rahmen des „Handlungskonzeptes Interkultur“ der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen prämiert worden. Im Anschluss daran, entstand das Stück „Schwarze Jungfrauen“, welches 2008 u.a. auf dem Theatertreffen NRW „westwärts 08“ in Bonn gezeigt wurde. Für ihre Schauspielleistung darin, wurde sie 2007 in der "Kritikerumfrage" von dem Herausgeber des Theater Magazins "theater pur", Rolf Finkelmeier, an dritter Stelle als beste Nachwuchsdarstellerinnen in NRW, benannt.

Als Theaterpädagogin arbeitet sie für das Theater Oberhausen, das Stadttheater Marl und für diverse Bildungsinstitutionen.

Ihre aktuelle Produktion „original - gercek" (Premiere 2010) ist das erste Stück mit ausschließlich eigenen Texten von ihr. Ihre Arbeiten erscheinen unter dem von ihr 2009 gegründeten Theaterlabel *Freie Radikale*.